

Inhalt

I. Gesetz zur Neuausrichtung der Pflegeversicherung	1
II. Neues auf Rehmnetz	2
III. Beamtenblog	2

von Wolfgang Weigel, Regierungsrat, Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, München

I. Gesetz zur Neuausrichtung der Pflegeversicherung (Pflege-Neuausrichtungs-Gesetzes – PNG)

Durch das Pflege-Neuausrichtungs-Gesetz wird der Leistungskatalog des SGB XI insbesondere für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz (u.a. Demenzerkrankte) erweitert. Bzgl. des Inhaltes im Einzelnen, vgl. Gesetz vom 23. Oktober 2012 (BGBl. I S. 2246) sowie Newsletter Ausgabe Nr. 5 (Mai 2012). Das Pflege-Neuausrichtungs-Gesetz ist am Tag nach der Verkündung in Kraft getreten bzw. tritt zum 1. Januar 2013 in Kraft. Diese erweiterten Leistungen sind auch für die private Pflegeversicherung verbindlich und gelten damit auch für beihilfekonforme Tarife von Beihilferechtigten.

Zur Gewährleistung des durch das SGB XI vorgegebenen erweiterten Leistungsrahmens ist eine entsprechende Anpassung des Beihilferechts von Bund und Ländern erforderlich. Da die formelle Änderungen der jeweiligen Beihilfeverordnungen nicht mehr rechtzeitig durchgeführt werden können, werden die Abrechnungsgrundlagen in Form von Vorgriffsregelungen getroffen, um bis zum Inkrafttreten dieser Änderungen auch für Beihilferechtigten den durch den Bundesgesetzgeber beschlossenen neuen Leistungsrahmen des SGB XI zu gewährleisten.

Das BMI hat entsprechende Regelungen in Form des RdS. vom 5. November 2011, D 6 - 213 100 - 82/8, das mit RdS. vom 8. November 2012, D 6 - 213 100 - 82/8, berichtigt wurde, getroffen. Die Länder werden vergleichbare eigenständige Vorgriffsregelungen erlassen.

Wolfgang Weigel,
Regierungsrat



Produktipp

Schwegmann, Summer, Sander, u.a.

Besoldungsrecht des Bundes und der Länder Kommentar



8.182 Seiten
Loseblattwerk in 6 Ordnern
Stand 164. Aktualisierung Nov 2012
wird ca. 7 mal im Jahr aktualisiert

ISBN 978-3-8073-0166-2
Eur (D) 279,95
zzgl. Aktualisierungslieferungen

[\[Mehr Info\]](#)

Für schnelle und detaillierte Antworten auf alle Fragen zum Besoldungsrecht

Das Besoldungsrecht regelt die Bezüge aller Beamten. Dieser unschlagbar detaillierte Praktiker-Kommentar erläutert alle Besoldungsgesetze von Bund und Ländern, sowie ausgewählte wichtige Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften. Im Zuge der Föderalismusreform werden auch alle landesrechtlichen Regelungen zur Besoldung aktuell und umfassend dargestellt.

Für Ihre tägliche Praxis besonders nützlich: Rechtsbereiche die mit dem Besoldungsrecht verknüpft sind oder übergreifen sind ebenfalls aufgeführt.

Schwerpunkt für 2012 wird die Fertigstellung der Kommentierung des BayBesG und der weitere Aufbau der Erläuterungen zu den Landesbesoldungsgesetzen sein.

Ihr Vorteil: Unsere Experten, die in den Ministerien selbst an der Ausarbeitung der besoldungsrechtlichen Vorschriften mitwirken.

II. Neues auf Rehmnetz

News: [dbb zum Gesetzentwurf zum flexiblen Ruhestand für Bundesbeamte](#)

News: [Kommunen reduzieren ihr Defizit im 1. bis 3. Quartal 2012](#)

III. Beamtenblog

Jede Woche bloggt unser Experte Dr. Maximilian Baßlsperger auf rehmnetz.de zu aktuellen Themen rund ums Beamtenrecht. Die neuesten Beiträge:

[Schulleiter spielt Golf – hohe Geldbuße angemessen?](#)

[Gesetzestreue und Sangesfreude: Eine Weihnachtsgeschichte](#)

[Zu Weihnachten: Bitte keine Geschenke an Beamte](#)



Produkt Tipp

Fritz Mildenerberger †, Wolfgang Weigel, Gabriele Pohl, u.a.

Beihilferecht in Bund, Ländern und Kommunen Praktiker-Kommentar



6.376 Seiten
Loseblattwerk in 4 Ordnern
144. Aktualisierung Juni 2012
ca. 5 mal im Jahr aktualisiert

ISBN 978-3-8073-0014-6

[\[Mehr Info\]](#)

Rechtssicherheit auf dem neuen Stand.
Dieser Kommentar gehört im gesamten Bundesgebiet seit Jahrzehnten zum Standard: Das Autorenteam berücksichtigt die aktuelle Rechtsprechung ebenso wie die neuesten Entwicklungen im medizinischen Bereich. Dank seiner übersichtlichen Gliederung ist der Kommentar trotz seines Umfangs ausgesprochen benutzerfreundlich.



Der Blog zu Pro & Contra der Reform!

Von und mit Dr. Maximilian Baßlsperger. Er ist Experte auf dem Gebiet des öffentlichen Dienstrechts und seit 15 Jahren als Kommentator für das Bayerische Beamtenrecht tätig.

[\[Direkt zum Blog\]](#)